

1.Tag: 30.01.2023

- Individuelle Anreise nach Arad in Rumänien.
- Die Stadt Arad ist mit 170.000 Einwohnern die zweitgrößte Stadt in der Banatregion.
- Den habsburgischen Einfluss in der Stadt besticht durch seine Barocken Gebäude am Boulevard der Revolution.
- Tourbesprechung und gemeinsames Abendessen im Hotel.

2.Tag: 31.01.2023

- Weiterfahrt am Morgen entlang uriger Dörfer mit Ziehbrunnen in Richtung Osten.
- Am Nachmittag erreichen wir die ersten Ausläufer der Karpaten und den Rand der Region Transsilvanien.
- Über Caransebes und entlang des Muntii Tarcului erreichen wir am Abend den Rand des Nationalparks Semenic - Cheile Caraşului und die Stadt Resita.
- Hotelübernachtung in der Stadt.

3.Tag: 01.02.2023

- Fahrt entlang des Nationalparkes.
- Am Nachmittag erreichen wir das alte Römerbad Baile Herculane im Cerna Tal.
- Über Baia de Arama und Targu Jiu führt uns unsere Fahrt weiter in Karpaten.
- Wir erreichen die Ausläufer des Muntii Retezat Gebirge.
- Der unter Protektion der UNESCO stehende Naturpark ist der älteste Naturpark Rumäniens und der Artenreichste. So mancher Besucher erlebt hier seine Bärenaufe, d.h. einen Braunbären mit eigenen Augen sehen.
- Weiterfahrt bis nach Petrosani und Hotelübernachtung.
- Gemeinsames Abendessen.

4.Tag: 02.02.2023

- Fahrt am frühen Morgen durch die wilde Bergwelt der Karpaten.
- Der Streckenverlauf richtet sich nach den Schneeverhältnissen.
- Am Abend erreichen wir die ehemalige Kulturhauptstadt Europas Sibiu / Hermannstadt.
- Hotelübernachtung in der Stadt und gemütliches Abendessen in der Innenstadt.

5.Tag: 03.02.2023

- Weiterfahrt durch Zentraltranssilvanien mit seinen unzähligen Kirchenburgen.
- Am frühen Nachmittag erreichen wir Sighişoara.
- Das historische Zentrum der Stadt ist einzigartig und wurde zu Recht 1999 zum UNESCO Weltkulturerbe.
- Über Rupea, Hoghiz und Poiana Marului erreichen wir am Abend das Schloss Bran und die dazugehörige Stadt.
- Hotelübernachtung in der Stadt

6.Tag: 04.02.2023

- Fahrt entlang des Nationalparks Bucegi nach Sinaia.
- Wir besuchen das ehemalige Königsschloss Schloss Peleş und das etwas kleinere Schloss Peleşor aus dem 19. Jahrhundert.
- Weiterfahrt durch die Ostkarpaten bzw. die Region Munteniens.
- Am Abend erreichen wir unsere rumänische Lodge in den Bergen.
- Abendessen in der Unterkunft.

7.Tag: 05.02.2023

- Wir erreichen die Region Moldau.
- Die nordöstlichste Region Rumäniens ist vor allem bekannt aufgrund der zahlreichen außergewöhnlichen Klöster und deren Fassaden mit prachtvollen, flächendeckenden Außenfresken.
- Landschaftlich ist das Gebirgsmassiv des Ceahlău äußerst sehenswert.
- Am Abend erreichen wir die 85.000 Einwohnerzählende Stadt Piatra Neamt.
- Wir übernachten in der Stadt und genießen das Abendessen.

8.Tag: 06.02.2023

- Weiterfahrt entlang der Ostkarpaten.
- Über den Lacul Bicz erreichen wir den Nationalpark Vanatori Neamt.
- Wir besuchen eines der berühmten Klöster im Nationalpark.
- Am Abend erreichen wir unseren nördlichsten Punkt der Reise und die Region rund um den Nationalpark Maramures Mountains.
- Hotelübernachtung in Vişeu de Sus.
- Gemeinsames Abendessen im Hotel.

9. Tag: 07.02.2023

- Fahrt in das Vaserului Tal.
- Besuch der letzten Forstbahn Europas der „Mocăniță“ Wassertalbahn.
- Die Dampflokbahn bringt heute noch aus den Wäldern monatlich noch mehr als 4000 Kubikmeter Holz in das Tal.
- Am Nachmittag verlassen wir den Schnee sicheren Nationalpark und die Region Maramureş und fahren in den nördlichsten Teil von Transsylvanien.
- Am Abend erreichen wir Rumäniens drittgrößte Stadt Cluj - Napoca / Klausenburg. Die Stadt ist Dreh- und Angelpunkt des wirtschaftlichen und kulturellen Lebens in Nordwestrumänien.
- Hotelübernachtung und Abendessen in der Stadt.

10. Tag: 08.02.2023

- Fahrt in die nahegelegene Salzmine Turda.
- Das Salzbergwerk ist eines der ältesten und bekanntesten Salzbergwerke Siebenbürgens. Bis 1932 wurde hier Salz gewonnen. Heute ist die Mine ein historisches Salzbergwerkmuseum, mit Temperaturen die selbst im Winter bei konstant 10 - 12 Grad Celsius liegen.
- Am Nachmittag führt uns unsere Fahrt die Ausläufer des Apuseni Nationalpark. Der Nationalpark besticht durch seine tiefe Schluchten, bizarren Höhlen und Felslandschaften und gilt noch als Geheimtipp in Rumänien.
- Übernachtung in einer gemütlichen Pension am Rande des Parks.

11. Tag: 09.02.2023

- Erkundung und Fahrt entlang des Apuseni Nationalparks.
- Weiterfahrt bis nach Deva / Diemrich und Hotelübernachtung am Rande der Stadt.
- Gemeinsames Abschlussabendessen.

12.Tag: 10.02.2023

- Individuelle Abreise aus Deva.